ZEICHENERKLÄRUNG :

ALLGEMEINES WOHNGEBIET (WA)

VOM PLANER NACHGETRAGENE GEBÄUDE

EINGEMESSENE GEBÄUDE

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE - GRÜNANLAGEN

BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE

GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE

GRENZE GELTUNGSBEREICH

BAUGRENZE

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

ABGRENZUNG SONSTIGER UNTERSCHIEDL. FESTSETZUNG

GA — FLÄCHE FÜR GARAGE

VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHE (SICHTFLÄCHE)

MISCHVERKEHRSFLÄCHE (GEH-UND FAHRBEREICH, PARKEN MIT VERKEHRSBERUHIGENDEN MASSNAHMEN

GEHWEG
FAHRBAHN

ANPFLANZEN VON BÄUMEN

FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (TRAFO)

lr1 lr2 — LEITUNGSRECHT

HAUPTFIRSTRICHTUNG

GEPLANTE BÖSCHUNG

o — OFFENE BAUWEISE

VORHANDENE BÖSCHUNG

E — NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

ED — NUR EINZEL-UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

FLÄCHEN MIT AUFLAGEN ZUM PASSIVEN LÄRMSCHUTZ

(2) NUMMER DER NUTZUNGSSCHABLONE

1	2
3	4
5	6

1= ART D. BAULICHEN NUTZUNG
2= ZAHL D. VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGR.
3= GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
4= GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
5= DACHNEIGUNG
6= BAUWEISE

(1)	
WA	II
0.2	0.4
30°-40°	E

(2)	
WA	II
0.3	0.5
30°-40°	E

(3)	
WA	II
0.3	0.5
30°-40°	ED

(4)	
WA	II
0.3	0.6
30°-40°	ED

(5)	
WA	II
0.4	0.7
30°-40°	o

Zugehörig zur Satzung vom
21. Sep. 1992
Offenburg, den 25. NOV. 1992
Landratsamt Ortenaukreis

LANDRATSAMT OFFENBURG

GEMEINDE SEELBACH.
BEB. PL. "TRETENHOF TEIL B"
ZEICHNERISCHER TEIL

FASSUNG 1
ANLAGE 4
BLATT 1

AUFGESTELLT
NACH § 2 ABS. 1 BAUGB VOM 8.12.1986
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 25.03.1991
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG VOM 28.3. - 05.4.1991

DEN 21.09.1992 DER BÜRGERMEISTER

BÜRGERBETEILIGUNG
NACH § 3 ABS. 1 BAUGB VOM 8.12.1986 AM 06.05.1991

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
NACH § 3 ABS. 2 BAUGB VOM 8.12.1986 VOM 30.03.1992
BIS 30.04.1992

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG VOM 20.03. - 28.03.1992

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
NACH § 10 BAUGB VOM 8.12.1986 IN VERBINDUNG MIT § 4 ABS. 1 GO AM 21.09.1992

DEN 21.09.1992 DER BÜRGERMEISTER

ANGEZEIGT
NACH § 11 BAUGB VOM 8.12.1986

RECHTSKRÄFTIG
NACH § 12 BAUGB VOM 8.12.1986
DURCH ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG AM _____

DEN _____ DER BÜRGERMEISTER

ÜBEREINSTIMMUNG
ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES ÜBEREINSTIMMT.

AUSGEFERTIGT, DEN _____ DER BÜRGERMEISTER

PLAN VOM 21-09-1992 M. 1:500

STÄDTEBAU UND DORFENTWICKLUNG
Diplomingenieure Brenner-Dietrich-Schoettle Freie Architekten
Oberlinden 7, 7800 Freiburg, Tel. 0761/282960 Fax 0761/2829615

SE-B6 77/59.4